Beschluss

des Plenums des Bundesverfassungsgerichts vom 19. November 2014 zur Änderung des Beschlusses vom 15. November 1993 in der Fassung vom 4. Dezember 2013

Das Plenum des Bundesverfassungsgerichts hat am 19. November 2014 gemäß § 14 Abs. 4 des Bundesverfassungsgerichtsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 1993 (BGBI. I S. 1473), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29. August 2013 (BGBI. I S. 3463) geändert worden ist, den nachstehenden Beschluss gefasst:

I.

Der Beschluss des Plenums des Bundesverfassungsgerichts vom 15. November 1993 (BGBl. I S. 2492), zuletzt geändert durch Beschluss des Plenums vom 4. Dezember 2013 wird wie folgt geändert:

Der Abschnitt A. II. erhält folgende Fassung:

- "II. für Normenkontrollverfahren und Verfassungsbeschwerden, die in den Geschäftsjahren 2009 bis 2015 eingehen, aus den Rechtsbereichen
 - 1. des Vertriebenenrechts;
 - 2. des Waffenrechts:
 - 3. des Petitionsrechts;
 - 4. des Rechts der Zwangsversteigerung und Zwangsvollstreckung (soweit es sich nicht um Erkenntnisverfahren handelt);
 - 5. des Körperschaftsteuerrechts und des Umwandlungssteuerrechts;
 - des Insolvenzrechts (ausgenommen Verfahren, in denen eine Verletzung von Art. 12 GG gerügt wird);
 - 7. des Wohnungseigentumsrechts;

II.

Dieser Beschluss tritt am 1. Januar 2015 in Kraft.

Karlsruhe, den 19. November 2014

Der Präsident des Bundesverfassungsgerichts

Prof. Dr. Andreas Voßkuhle